

Pressemitteilung

Nachlese des Netzwerkes „RFID Saxony“ zum 9. Dresdner RFID-Symposium vom 03./04.12.2015

Erfolgreiches 9. Dresdner RFID Symposium mit zukunftsweisenden Entwicklungen und durchgängigen Anwenderlösungen

07.12.2015. Das Netzwerk ‚RFID Saxony‘ hat in 9-jähriger Tradition Anfang Dezember das Dresdner RFID Symposium veranstaltet. Es kamen ca. 70 Teilnehmer in die sächsische Landeshauptstadt.

Auf Initiative des Arbeitskreises - vertreten durch die Firmen AIS Automation Dresden GmbH, Dresden Informatik GmbH, EDC Chemnitz GmbH, Roth & Rau - Ortner GmbH, SAW COMPONENTS Dresden GmbH und SIGMA Chemnitz GmbH- fand das erfolgreiche Symposium wieder in den Räumlichkeiten des Fraunhofer Institutes IPMS (Institut für Photonische Mikrosysteme) statt. Wie auch in den vergangenen Jahren bot das Symposium seinen Besuchern aus den verschiedensten Bereichen der RFID-Anwendung und Entwicklung ein Auditorium um seine eigenen Erfahrungen mit RFID Technologie mitzuteilen und außerdem die RFID Technologie hautnah am FhG IPMS zu erleben.

Während der Veranstaltung wurden neue Entwicklungen und realisierte Projekte unter Anwendung von RFID Technologie vorgestellt. Verschiedene Vorträge beschäftigten sich mit Ansätzen zur Indoor Ortung. Unter anderem stellte die SAW Components Dresden GmbH die Lokalisierung von Kühen innerhalb eines Stalles, die Agilion GmbH die Verfolgung von Fertigungsmaterial in einer Halbleiterfertigung und die SIGMA Chemnitz GmbH eine RFID-Lösung bei einem Fertigungsunternehmen der Automobilzuliefererindustrie vor. Weitere interessante Themen waren die Verfolgung von hochwertigen Materialien in rauen Umgebungen, bzw. Krisengebieten und die Vorstellung von Messverfahren für RFID Applikationen.

RFID ist die Grundlagentechnologie für das „Internet der Dinge“ und „Industrie4.0“. In diesem Sinne wurde das Symposium auch durch zahlreiche Vorträge aus der Automatisierungstechnik und der Medizintechnik abgerundet. In den Pausen fand ein reger Erfahrungsaustausch statt, zusätzlich konnten noch die Firmenstände der Sponsoren besichtigt werden. Mit praktischen Demonstrationen zur Indoor Ortung mit WLAN und Führungen durch den Schauraum des Fraunhofer IPMS wurde das Symposium abgerundet.



Motiviert durch den diesjährigen Erfolg wird das 10. RFID Symposium am 1. / 2. Dezember 2016 organisiert werden. Vortragsvorschläge können bei der Leitung des RFID Saxony eingereicht werden. Für Sponsoren gibt es wieder die Möglichkeit für Firmenpräsentationen.

Dresden und die Mikroelektronik sind in den letzten Jahren ein Synonym für Innovation und wirtschaftlichen Aufschwung geworden. Seit 2005 beschäftigt sich im Silicon Saxony e. V., dem größten Industrieverband der europäischen Mikroelektronik, eine Gruppe von Unternehmen und Forschungseinrichtungen mit RFID als eine Technologie zur Optimierung von Geschäftsprozessen.

Das Dresdner RFID Symposium wird von den Mitgliedern des RFID Netzwerkes im Silicon Saxony e. V. organisiert. Etwa 20 Unternehmen und Forschungseinrichtungen von Silicon Saxony e. V. beschäftigen sich unter verschiedenen Aspekten und Blickwinkeln mit RFID-Technik, Anwendungen und Systemintegration.

Informationen über den Arbeitskreis RFID können Sie unter www.rfid-saxony.de oder bei Herrn Jochen Kinauer, Arbeitskreisleiter des AK RFID im Silicon Saxony e. V. erhalten.

Kontakt

Jochen Kinauer
Arbeitskreisleiter SiSax AK RFID
Telefon +49 351 2166 1253
E-Mail: jochen.kinauer@ais-automation.com



Über AIS Automation Dresden GmbH

Die AIS Automation Dresden GmbH mit Sitz in Dresden wurde 1990 gegründet und ist heute mit über 135 Mitarbeitern ein leistungsstarkes System- und Softwarehaus in Deutschland und einer der führenden MES-Anbieter weltweit. AIS bietet sowohl Softwarelösungen für die Fabrik- und Fertigungsautomation für die PV-Industrie, Halbleiterindustrie und die Automobilzulieferindustrie als auch Steuerungssysteme für Ausrüstungen für die Dünnschichttechnik, Plasmatechnik und Vakuumtechnik an. Weitere Geschäftsgebiete beschäftigen sich mit der Prozess- und Anlagenautomation und Softwarelösungen für die Verkehrstechnik/ Bahntechnik.

AIS ist ein Tochterunternehmen der Meyer Burger AG, wodurch ein umfangreiches Service- und Supportnetzwerk für die weltweite Projektarbeit und Kundenbetreuung zur Verfügung steht.

Mehr Informationen finden Sie unter www.ais-automation.com.

Über Dresden Informatik

Prozessoptimierung und Transparenz in der Fertigung, Lagerverwaltung und Distribution sowie kundenorientierte Programmierung sind Grundsätze und Ergebnis der außerordentlich erfolgreichen Marktpräsenz der Dresden Informatik GmbH seit 1990. Vertrauen durch Kompetenz ist ein wesentlicher Grundsatz der Unternehmensstrategie. Durch ganzheitliche Prozessanalyse, langjährige Erfahrungen und hoch motivierte Mitarbeiter bietet die Dresden Informatik GmbH nicht nur optimale Lösungen, sondern ebenfalls langjährige stabile Partnerschaften.

Das Liefer- und Leistungsspektrum reicht von Beratung, der Lieferung kleiner Softwaremodule bis zu kompletten Systemen einschließlich Hardware und Projektmanagement.

Über Roth & Rau - Ortner

Die Roth & Rau - Ortner GmbH, 1998 gegründet, hat sich auf Produkte, Lösungen und Dienstleistungen im Bereich der Fabrikautomatisierung für reine Produktionsräume spezialisiert. Das Unternehmen gliedert sein Leistungsspektrum in die drei Geschäftseinheiten „Installation & Service“, „Produkte“ und „Automation“.

Die Geschäftseinheit „Installation & Service“ beschäftigt sich mit der Installation, Inbetriebnahme und Instandhaltung von automatisierten Produktions- und Logistikanlagen. Zu den Produkten des Unternehmens gehören Transport-, Lager- und Beladesysteme sowie RFID-Schreib- und Lesegeräte (Geschäftseinheit „Produkte“). Die Entwicklung und Umsetzung kundenindividueller Automatisierungsprojekte im Bereich der Fertigungslogistik ist der Schwerpunkt der Geschäftseinheit „Automation“.

Ortner ist weltweit tätig. Das Unternehmen mit den Standorten Dresden (Deutschland) und Salt Lake City (USA) beschäftigt 110 Mitarbeiter. Die Roth & Rau – Ortner GmbH gehört seit September 2015 der HAP Holding GmbH an.

Über SAW COMPONENTS Dresden GmbH

Die SAW COMPONENTS Dresden GmbH entwickelt und fertigt mit 25 Beschäftigten in der eigenen Betriebsstätte am Standort Dresden erfolgreich eine breite Palette von SAW-Bauelementen vor allem für Wireless-Anwendungen. Neben SAW-Filtern, -Resonatoren und -Verzögerungsleitungen stehen aktuell SAW-Sensoren und SAW-IDENT besonders im Fokus. Diese Sensoren und RFID-Transponder sind unter anderem für den Einsatz bei hohen Temperaturen und hohen Geschwindigkeiten geeignet. Weitere Informationen finden Sie unter www.sawcomponents.de.





Über EDC Electronic Design Chemnitz GmbH

Die EDC Electronic Design Chemnitz GmbH wurde 2008 gegründet und beschäftigt derzeit 70 Angestellte. Die Kompetenzen der EDC liegen in der kundenspezifischen Entwicklung diskreter und integrierter elektronischer Anwendungslösungen in den Bereichen der Leistungselektronik, Automatisierungssystemen, Hard- und Softwareentwicklungen sowie Sensorsystemen und ASIC-Design.

Neben der Entwicklungsarbeit bietet die EDC auch eine Vielzahl eigener Produkte an und forscht kontinuierlich nach neuartigen Lösungen im Bereich der Mikroelektronik.

Über SIGMA Chemnitz GmbH

SIGMA Chemnitz GmbH ist ein erfahrenes Systemhaus und bietet bereits seit 1990 ein breites Spektrum professioneller Services rund um die Informationstechnologie, Management und Organisation. SIGMA zeigt, wie die Potentiale der digitalisierten Produktion und Logistik ausgeschöpft werden können. Im Unternehmen sind alle Kompetenzen vereint, die für die Realisierung von Industrie 4.0-Lösungen erforderlich sind. Wir verknüpfen Hardwaretechnologien, Software-, AutoID- und RFID-Lösungen, eingebettete Systeme und entsprechende Middleware als Datendrehscheibe so miteinander, dass alle Systeme in der Produktion und Logistik nahtlos miteinander kommunizieren können und damit einen Mehrwert in der Wertschöpfungskette erzeugen.